

# Bankangestellte müssen ohne Gang zum Amt über die Runden kommen können!

Düsseldorf, 18.11.2022



**Stephan Szukalski**  
DBV-Bundesvorsitzender

Die DBV-Tarifkommission hat unsere Tarifforderungen für die Operations-Bereiche der Deutschen Bank für gut 2000 Beschäftigten der PCC Services GmbH sowie der KEBA GmbH aufgestellt. Die GmbH's bearbeiten z.B. Kontoführungsaufgaben und Kreditabwicklungstätigkeiten.

Die Tarifrunde startet im Januar 2023. Derzeit liegt die tarifliche Bezahlung der übergroßen Mehrzahl der Betroffenen in einer Range von 12,-- bis 13,50 Euro pro Stunde.

Konkret fordern wir **in jeder Vergütungsgruppe und Tätigkeitsstufe 2,50 Euro pro Stunde Gehaltssteigerung.**

Weiterhin fordern wir den Beitritt der Gesellschaften zur Altersversorgungskasse BVV, sowie die Einführung des lange versprochenen 13. Gehaltes.

## **Stephan Szukalski, der Bundesvorsitzende des DBV:**

„Während Unternehmen wie Aldi und Lidl sich einseitig entschlossen haben, ihren Beschäftigten 14 Euro pro Stunde als Untergrenze zu zahlen, hält sich die Deutsche Bank AG bislang in dieser Frage bedeckt.“

Die Vergütung in den Operationseinheiten der Bank war noch nie gut. Angesichts der massiven Preisexplosion im Energiesektor ist die Situation der Beschäftigten aber drückend geworden.

Wir verstehen nicht, warum die Deutsche Bank in Kauf nimmt, dass Vollzeitbeschäftigte nur noch mit staatlicher Unterstützung über die Runden kommen. Dabei wird auf den meisten der Positionen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung verlangt.

Die Beschäftigten der mit den Gesellschaften vergleichbaren ComTS zeigen der Commerzbank gerade ihre Unzufriedenheit. Aber auch Deutsche Bank-Mitarbeiter können Streik! “

Wir sind seit 1894 eine Branchengewerkschaft für die Beschäftigten der Volks- und Raiffeisenbanken, der Privaten und Öffentlichen Banken und der Privaten Versicherungsunternehmen. Unseren rund 20.000 Mitgliedern bieten wir arbeits- und sozialrechtliche Beratung und Rechtsschutz und schließen Tarifverträge mit den vier zuständigen Arbeitgeberverbänden.